

Mobile Stromversorgung

Artikel vom 8. März 2021

Service und Zubehör



Die Lithium-Power-Supply von Leab macht aus jedem Fahrzeug ein Sonderfahrzeug mit mobiler 12- und 230-V-Stromversorgung (Bild: Leab).

Mobile Stromversorgung gewinnt immer mehr an Bedeutung. Strom ist leise, umweltschonend, günstig und emissionsarm. So ist es kein Wunder, dass immer mehr Geräte im täglichen Außendienst dank modernster Akkutechnik zur Serienreife gelangen: Ob Akku-Laubbläser, Heckenscheren, Rasentrimmer oder Motorsägen – der Markt wächst beständig. Hinzu kommt ein immer größer werdender Stromverbrauch im Fahrzeug durch Kameras oder moderne Digitalfunkgeräte. Der Sonderfahrzeugbau reagiert auf diese Entwicklung, indem er immer komplexere Systeme zur Stromversorgung in Fahrzeugen entwickelt. Dies macht Fahrzeuge teuer und ist zudem aufwendig in der Wartung. Die Lithium-Power-Supply (LPS) geht einen anderen Weg. Sie vereint in einem Gehäuse alles, was zur mobilen Stromversorgung benötigt wird: Anschlüsse für 12-Volt- und 230-Volt-Geräte, ein modernes Batteriemanagementsystem zum Schutz vor Überhitzung und Tiefenentladung sowie eine exakte Batteriestandsanzeige, die dem Benutzer minutengenau mitteilt, wie lange ihm noch Strom zur Verfügung steht. Lieferbar sind drei Varianten, die stärkste liefert 2500 Watt

Dauerleistung und hat eine Kapazität von 100 Amperestunden. Durch die kompakte Bauweise (390 x 244 x 250 mm) nimmt die LPS im Fahrzeug kaum Platz weg. Sie kann mit wenigen Handgriffen ausgebaut und zum Arbeitsplatz, beispielsweise abseits der Straße, getragen werden. Das Gewicht von lediglich 28 kg macht es möglich. Ein- und Ausbau kann aufgrund der simplen Steckertechnik von jeder Person bewerkstelligt werden. Es ist kein Fachpersonal nötig. Aufgeladen werden die modernen Lithium-Ionen-Akkus entweder über eine ganz normale 230-V-Leitung oder über einen Anschluss an die Lichtmaschine des Fahrzeugs. Hierzu wird die LPS direkt mit der Starterbatterie des Fahrzeugs verbunden. Dies erfordert einen minimalen Aufwand, ist allerdings keinesfalls mit dem Aufwand einer Installation eines herkömmlichen Systems mit Bleibatterien zu vergleichen. Einmal an die Batterie des Fahrzeugs angeschlossen, ist die LPS nach nur 30 min Fahrzeit zu einem Drittel geladen und einsatzbereit. Die LPS ist die optimale Technologie, um aus einem ganz normalen Pkw ein Sonderfahrzeug mit mobiler Stromversorgung zu machen.

Hersteller aus dieser Kategorie
